

SICHERHEIT UND GEBRAUCHSANLEITUNG

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses N-Com Produktes.

Bei der Herstellung des N-Com **M5** wurden die modernsten Techniken eingesetzt und die besten Materialien verwendet. Umfassende Testreihen und eine gewissenhafte Entwicklung des Systems garantieren eine Audio-Höchstqualität.

Um weitere Informationen über **M5** zu erhalten, besuchen Sie unsere Webseite www.n-com.it

Version Firmware: 1.0x

NORMEN

Die Produkte der Serie N-Com sind entsprechend dem folgenden Schema normenkonform:

M5	Das System Bluetooth ist konform mit den nötigen Sicherheitsvoraussetzungen und den dazugehörigen Bestimmungen der Richtlinie 99/5/EG, Richtlinie 2009/65/EC, Richtlinie 2011/65/CE, Richtlinie 2012/19/EU
-----------	--

Batterie ladegerät	Richtlinie 2006/95, 2004/108, 2009/65/EC, 2011/65/CE, 2012/19/EU, 2009/125/CE
---------------------------	---

Batterie	Richtlinie 2006/66
-----------------	--------------------

Die Erklärung der Konformität kann vom Downloadbereich der Website www.n-com.it heruntergeladen werden.

Model: M5	FccID: Y6MNCOM9	 Bluetooth®	 R-NZ	
------------------	------------------------	---	--	--

Model: WRC	FccID: Y6MNCOM11	 Bluetooth®	 R-NZ	
-------------------	-------------------------	---	--	--

Bluetooth ist ein eingetragenes Warenzeichen von Bluetooth SIG, Inc.

Inhaltsverzeichnis

1. HINWEISE UND SICHERHEIT	4
1.1.Verkehrssicherheit	4
1.2.Einschalten an sicherem und zulässigem Ort.....	4
1.3.Interferenzen	4
1.4.Sachgemäße Benutzung	4
1.5.Kundendienst.....	5
1.6.Zubehör und Batterie	5
1.7.Entsorgung.....	5
2. INHALT DER PACKUNG	6
3. MONTAGE	7
3.1.Positionierung der Lautsprecher und des Mikrophons	7
3.2.Montage der e-box	8
3.3.Positionierung der Bluetooth-Tastenvorrichtung	11
3.4.Funktionsweise der Bluetooth-Tastenvorrichtung.....	11
4. FUNKTIONSTASTEN	11
5. GRUNDFUNKTIONEN	12
5.1.Automatische On / Off-Funktion	12
5.2.N-Com Wizard und App N-Com.....	12
5.3.Verknüpfung mit Bluetooth-Geräten.....	12
6. FUNKTIONEN MIT MOBILTELEFON	13
6.1.Bevorzugte Nummer	13
6.2.Verwaltung von zwei Telefonen (oder Bluetooth-Geräten).....	14
7. MUSIK ÜBER BLUETOOTH –BLUETOOTH A2DP-PROTOKOLL	14
8. MUSIK ÜBER KABEL	14
9. SATELLITENNAVIGATIONSSYSTEM FÜR MOTORRÄDER	15
9.1.Navigationsysteme auf dem Smartphone (Smart Navi System).....	15
10. RADIO FM	15
11. NOTBREMSLEUCHTANZEIGEFUNKTION (ESS – NOTBREMSIGNALISIERUNG)	16
12. GEGENSPRECHANLAGE FAHRER-BEIFAHRER	16
12.1.Verknüpfung Gegensprechanlage Fahrer - Beifahrer.....	16
12.2.Betriebsmodus Gegensprechanlage Fahrer-Beifahrer.....	16
13. GEGENSPRECHANLAGE MOTORRAD-MOTORRAD	17
13.1.Verknüpfung Gegensprechanlage Motorrad-Motorrad (Standard-Konfiguration)	17
13.2.Funktion Gegensprechanlage Motorrad-Motorrad.....	18
14. MODUS SETTING	19
15. BATTERIE UND LADEGERÄT	19
15.1.Signalton bei entladener Batterie	19
15.2.Das Wiederaufladen des Systems.....	19
16. ÜBERSICHT DER STEUERUNGSBEFEHLE – STANDARDKONFIGURATIONEN	20
17. BEGRENZTE GARANTIE	22
17.1.Garantieumfang	22
17.2.Garantieausschluss und Begrenzung des Garantieumfangs.....	22
17.3.Gültigkeit dieser begrenzten Garantie.....	23
17.4.Vorgehen beim Weiterleiten einer evtl. Beanstandung.....	23
17.5.Produkterkennung	23
18. FORMULAR FÜR DIE REGISTRIERUNG DER GARANTIE	24

1. HINWEISE UND SICHERHEIT

Lesen Sie sorgfältig diese Gebrauchsanweisung sowie die folgenden Vorschriften. Die Nichteinhaltung dieser Vorschriften kann zu gefährlichen Situationen führen.

Achtung: Das Produkt darf nicht eingesetzt werden: bei offiziellen oder inoffiziellen Wettkämpfen, in Motodromen, auf Rennstrecken, und Pisten o.ä.

Achtung: Das N-Com M5 wiegt ca. 100 g. Wird es montiert, wird dadurch das Gewicht des Helms und der Ausrüstung dementsprechend erhöht.

Hinweis: Die elektronischen Bauteile des N-Com innerhalb des Helms sind nicht wasserdicht. Um zu vermeiden, dass das System beschädigt wird, darf der Innenbereich des Sturzhelms einschließlich der Komfortpolsterung nicht feucht werden. Sollte dennoch Wasser in den Helm dringen, so demontieren Sie das N-Com und die Innenpolsterung des Helms und lassen Sie diese an der Luft trocknen. Trennen Sie den Batteriestecker und lassen Sie diesen trocknen.

1.1. Verkehrssicherheit

Beachten Sie alle geltenden Straßenverkehrsgesetze. Benutzen Sie Ihre Hände während der Fahrt ausschließlich zur Steuerung des Fahrzeugs. Bedienen Sie das N-Com nur bei stehendem Fahrzeug. Im Einzelnen:

- Schalten Sie die automatische Antwortfunktion des Handys ein (um diese auf dem Handy einzustellen, folgen Sie den entsprechenden Anweisungen).
- Besitzt Ihr Handy diese Funktion nicht, müssen Sie vor dem Annehmen eines Anrufs das Fahrzeug entsprechend der Straßenverkehrsordnung an einem sicheren und zulässigen Ort anhalten.
- Führen Sie keine Telefonate während der Fahrt. Halten Sie, bevor Sie ein Telefonat führen, das Fahrzeug an einem laut Straßenverkehrsordnung sicheren und zulässigen Ort an.
- Stellen Sie die Lautstärke des Handys so ein, dass Sie während der Fahrt nicht gestört oder abgelenkt werden und Sie alle Umgebungsgerausche noch deutlich wahrnehmen können.
- Versuchen Sie nicht, das Handy oder sonstige zum N-Com gehörende Vorrichtungen und Geräte während der Fahrt zu bedienen.
- Die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung und die zur Führung des Motorrads notwendigen Verkehrsmanöver haben immer absoluten Vorrang.
- Das M5-System ist mit einer Notbremsleuchtanzeigefunktion (ESS – Emergency Stop Signal) ausgestattet. Die ESS-Notbrems-signalisierung soll nicht als Ersatz der Stop- oder Bremsanzeigen des Motorrads und deshalb für die Anzeige der Bremsung ausreichend betrachtet werden.
- Überprüfen Sie bitte, dass die Verwendung der ESS-Notbrems-signalisierung nicht gegen die gesetzlichen Bestimmungen des bereisten Landes verstößt.

1.2. Einschalten an sicherem und zulässigem Ort

- Beachten Sie bei der Benützung des N-Com ebenfalls alle Einschränkungen und Anweisungen für den Gebrauch des Handys
- Schalten Sie das Handy oder das N-Com nicht ein, falls der Gebrauch verboten ist oder der Einsatz des Geräts Störungen erzeugen oder zu gefährliche Situationen führen kann.
- Schalten Sie das Gerät während des Tankens ab. Benutzen Sie das N-Com nicht an Tankstellen. Benützen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Brennstoffen oder chemischen Produkten.
- Schalten Sie das Gerät in der Nähe von explosiven Materialien ab.

1.3. Interferenzen

Beim Betrieb aller kabellosen Telefone und Signalübermittlungsgeräte kann es zu Störungen kommen, was sich ebenfalls negativ auf den Betrieb angeschlossener Geräte auswirken kann. Solche Interferenzen können deshalb nicht auf einen Defekt des N-Com zurückgeführt werden.

1.4. Sachgemäße Benutzung

Benutzen Sie das Gerät entsprechend der Produktbeschreibung ausschließlich im Originalzustand. Versuchen Sie auf keinen Fall, das N-Com zu zerlegen, oder an ihm Veränderungen vorzunehmen.

Achtung: Stellen Sie die Lautstärke des N-Com (wo dies vorgesehen ist) und der angeschlossenen Audio-Geräte vor Antritt der Fahrt ein.

Achtung: Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann Gehörschäden zur Folge haben.

Achtung: Stellen Sie die Lautstärke des N-Com (wo dies vorgesehen ist) und der angeschlossenen Audio-Geräte nicht zu hoch ein. Eine über einen längeren Zeitabschnitt zu hoch eingestellte Lautstärke kann Gehörschäden zur Folge haben.

Achtung: Ein nicht korrekter Einbau des Systems in den Helm kann negative Auswirkungen auf die Aerodynamik und die Sicherheit des Helms haben und die Sicherheit des Fahrer gefährden. Folgen Sie beim Einbau des N-Com strikt den dem Produkt beigelegten Anleitungen und wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren N-Com Händler.

Achtung: Die Benutzung von Audio-Systemen darf das Führen des Fahrzeugs nicht beeinträchtigen. Dieses hat absoluten Vorrang. Nehmen Sie alle Einstellungen an den elektronischen Geräten und am N-Com-System nur bei stehendem Fahrzeug vor und beachten Sie dabei die Straßenverkehrsordnung.

Achtung: Das N-Com-System ermöglicht den Empfang von FM-Signalen. Entsprechende Bestimmungen betreffend Rundfunkgebühren sind vom Anwender zu beachten.

1.5. Kundendienst

Nur qualifiziertes Personal darf technische Kundendienstleistungen an diesem Produkt ausführen. Wenden Sie sich bei fehlerhaftem Betrieb des Geräts immer zuerst an Ihren Händler.

Der Helm ist eine Sicherheitsausrüstung. Eine Veränderung des Helms und/oder des elektronischen Systems in seinem Inneren kann gefährlich sein und führt außerdem zum Verlust der Produktgarantie.

1.6. Zubehör und Batterie

- Benützen Sie ausschließlich Batterietypen, Batterieladegeräte und Zubehör, die von Nolan für deren Modelle zugelassen sind.
- Der Einsatz von nicht originalen Ersatzteilen könnte gefährlich sein und zur Erlöschung eines Garantieanspruchs führen.
- Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler über die Verfügbarkeit der zulässigen Zubehörteile.
- Soll das Stromkabel von einem Zubehörteil oder dem Batterieladegerät entfernt werden, ziehen Sie immer am Stecker, niemals am Kabel.
- Benützen Sie Batterien nicht für Zwecke, für die sie nicht bestimmt sind.
- Benützen Sie niemals Batterieladegeräte oder Batterien, die beschädigt sind.
- Schließen Sie niemals Batterien kurz.
- Benutzen Sie Batterien nur bei Umgebungstemperaturen zwischen tra 0° / +32°C (Ladevorgang); -20° / +55°C (aktiv).
- Brand- und Explosionsgefahr: Batterien dürfen niemals ins Feuer geworfen oder starker Hitze ausgesetzt werden!
- Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie sie gemäß der örtlich geltenden Vorschriften.
- Tragen Sie den Helm nicht, während die Batterien aufgeladen werden.
- Lassen Sie den Helm nie in Reichweite von nicht beaufsichtigten Kindern. Sie vermeiden so, dass der mögliche freie Zugang zu den Batterien schwere gesundheitsschädliche Folgen für die Kinder haben könnte.

Batterie für Wireless-Tastenvorrichtung	CR2016	
Batterie für M5-System	Li-Po 523450P	Litio 3,7V – 1000 mAh
Batterieladegerät	S-TR-009L	100/240V – 50/60 Hz 5V - 0.5 A

1.7. Entsorgung

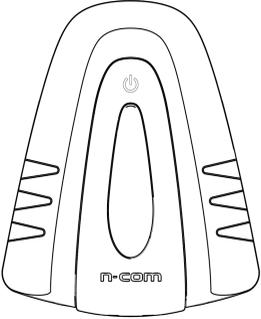
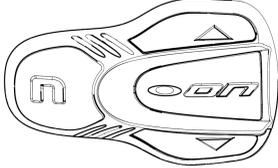
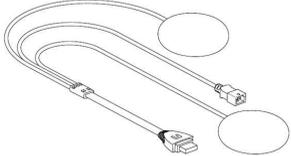
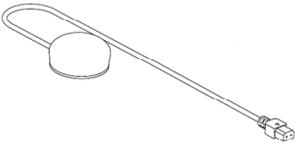
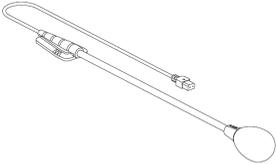
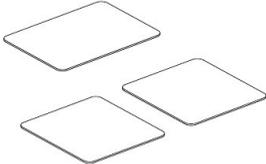
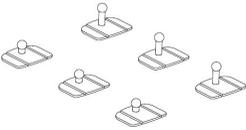
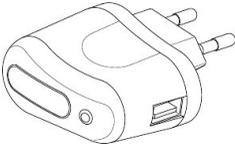
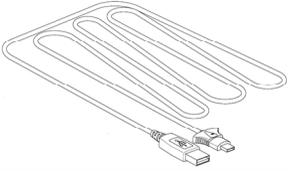
Beachten Sie beim Ausbau des Systems aus dem Helm die vorliegende Gebrauchsanweisung, sowie die Gebrauchsanweisungen der übrigen N-Com Bauteile. Entsorgen Sie die Materialien nach dem Ausbau entsprechend unten stehender Anweisungen:



- Die Kennzeichnung mit der durchgestrichenen Mülltonne macht in der Europäischen Union darauf aufmerksam, dass das ausgediente Gerät gesondert entsorgt werden muss.
- Bitte entsorgen das Gerät nicht über den normalen Hausmüll.
- Eine ordnungsgemäße Entsorgung nicht mehr gebrauchter Geräte trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu verhindern.
- Erkundigen Sie sich über die ordnungsgemäße Entsorgung von Altgeräten bei Ihrer Gemeinde, Ihrem Entsorgungsdienstleister oder dem Geschäft, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. INHALT DER PACKUNG

Die N-Com M5 -Verpackung enthält:

 <p>e-box M5</p>	 <p>Bluetooth Wireless-Tastenvorrichtung</p>	 <p>Verkabelungssystem</p>
 <p>Mikrofon für Integralhelme</p>	 <p>Mikrofonarm</p>	 <p>Set mit Klettverschlüssen</p>
 <p>Set mit Befestigungsfüßchen</p>	 <p>USB Batterieladegerät</p>	 <p>Verbindungskabel zum PC</p>
 <p>Sicherheitssperr-vorrichtung e-box</p>	 <p>Windschutz für Mikrofon</p>	

3. MONTAGE

3.1. Positionierung der Lautsprecher und des Mikrophons

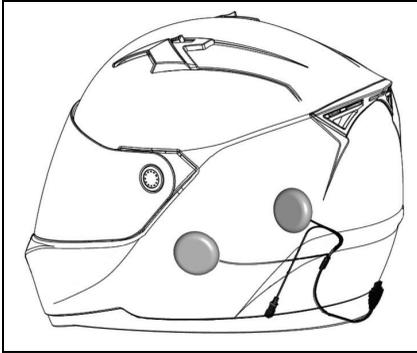


Abb. 1

- Installation des Mikrophon

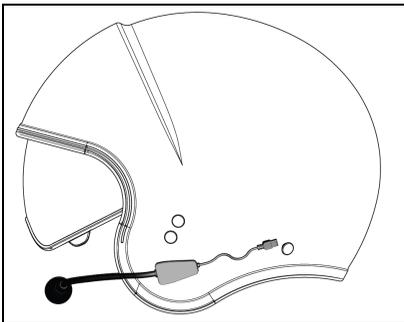


Abb. 2

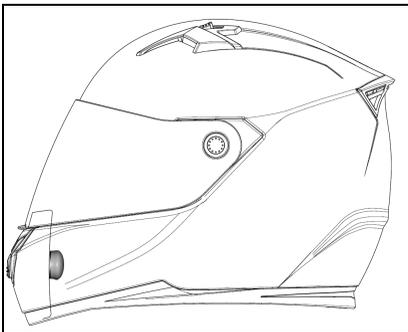


Abb. 3

- Entfernen Sie die Schutzfolie vom Klettverschluss der Lautsprecher;
- Bringen Sie die Lautsprecher auf Höhe der Ohren an und sorgen Sie dafür, dass diese einwandfrei am Helm haften.

Anmerkung: Sofern möglich, setzen Sie die Lautsprecher unter der Komfortpolsterung des Helms ein.

Mikrophon mit Mikrofonarm – wird empfohlen

- Bringen Sie den Mikrofonarm mit der Seite des Klettverschlusses/Klebebands zwischen der Polsterung und der Helmschale so an, dass das Mikrophon auf Höhe des Mundes positioniert ist.

Achtung: überprüfen Sie, dass die Seite der Mikrofonhalterung mit der Aufschrift "N-Com" gegen die Innenseite des Helms gerichtet ist.

Mikrophon mit Kabel

- Falls die Verwendung eines Mikrophons mit Mikrofonarm nicht möglich sein sollte, installieren Sie das Mikrophon mit Kabel.
- Bringen Sie das Mikrophon mit Hilfe des Klettverschlusses/Klebebands im Helminern so an, dass es auf Höhe des Mundes positioniert ist.

Anmerkung: Die Verwendung dieses Mikrophons empfiehlt sich besonders für Integralhelme.

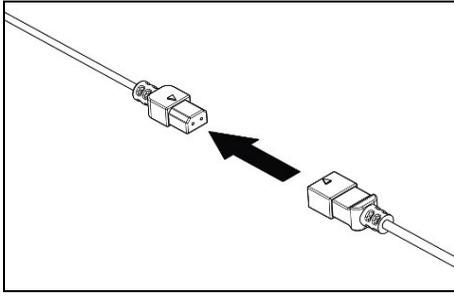


Abb. 4

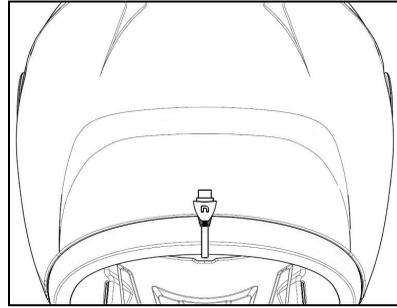


Abb. 5

- Verbinden Sie das Mikrophon mit dem anderen Ende am Verkabelungssystem (Abb. 4).
- Lassen Sie den e-box-Stecker des Verkabelungssystems aus dem hinteren Bereich des Helms herausragen, damit Sie in später mit der e-box verbinden können (Abb. 5).

3.2. Montage der e-box

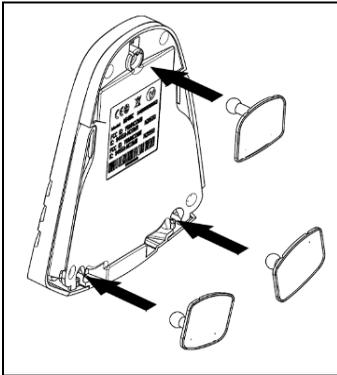
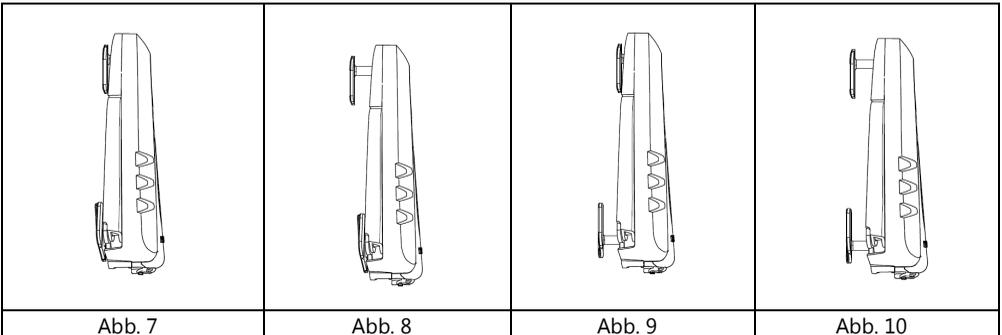


Abb. 6

M5-e-box wird im hinteren Helmbereich montiert. Dabei werden die mitgelieferten Befestigungsfüßchen verwendet.

- Reinigen Sie sorgfältig die Oberfläche des Helmes, an der die Füßchen befestigt werden;
- Fügen Sie die Befestigungsfüßchen ins Gerät ein
- Vergewissern Sie sich, dass die e-box korrekt an der Helmschale positioniert ist.

Falls es der Helmtyp erfordert, wechseln Sie ein oder mehrere niedrige Füßchen mit hohen Füßchen aus, bis die Kombination von niedrigen und hohen Füßchen gefunden haben, die die perfekte Haftung am Helm gewährleisten (Abb. 7-10).



Zu beachten: Falls Sie die Notbremsleuchtanzeigefunktion (vgl. Kap. 10) verwenden möchten, müssen Sie die M5 e-Box so anbringen, dass sie während des Fahrens vertikal mit einem Neigewinkel zu Lot von maximal $\pm 30^\circ$ zu liegen kommt, damit der dreiaxiale Beschleunigungssensor eine korrekte Messung des Bremsvorgangs des Motorrads vornehmen kann. Die korrekte Ausrichtung erreichen Sie mit der richtigen Kombination von hohen und niedrigen Füßchen je nach verwendetem Helm und Fahrstil.

Wichtig: beim Anbringen der E-Box am Helm, darf der Stecker des Kabelsatzes nicht vom Helmrand abstehen, ebenso wenig darf er verdreht werden (Abb. 11 und 12).

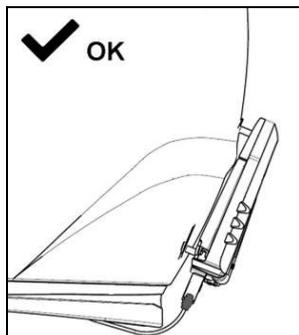


Abb. 11

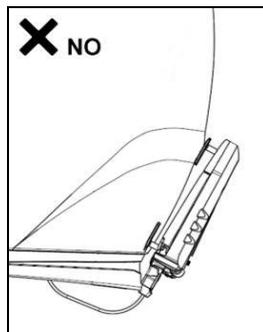


Abb. 12

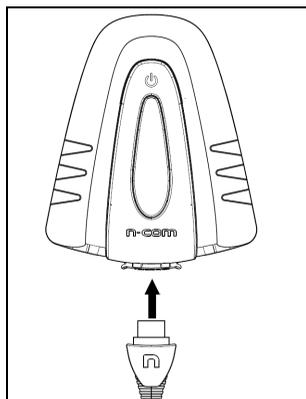


Abb. 13

- Fügen Sie den Stecker des Kabelsatzes vollständig in die E-Box ein und achten Sie darauf, dass der Stecker korrekt ausgerichtet ist: das "M" muss sichtbar sein (wie auf der Abbildung).

- Positionieren Sie die Sicherheitspervorrichtung an der Kabelführung und machen Sie sie in dem für die e-box ausgesparten Bereich fest.

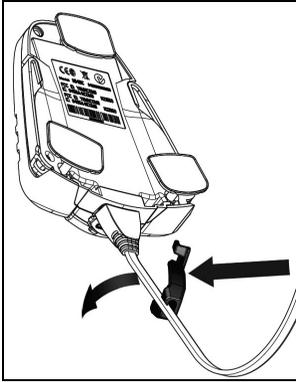


Abb. 14

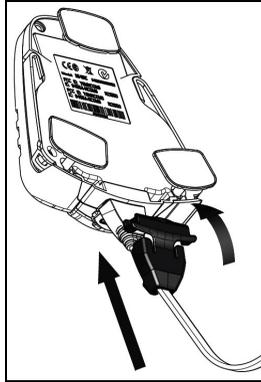


Abb. 15

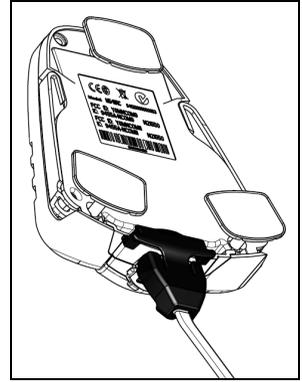


Abb. 16

- Entfernen Sie die Schutzfolie von den Füßchen und bringen Sie das System am Helm an;
Zu beachten: Sollte sich die Positionierung als nicht optimal erweisen, entfernen Sie das Füßchen sofort vom Helm und positionieren Sie es neu.

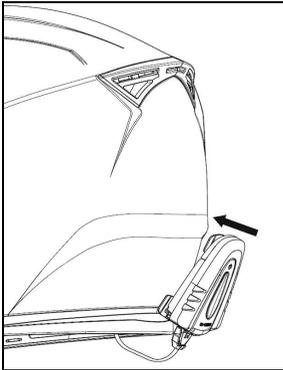


Abb. 17

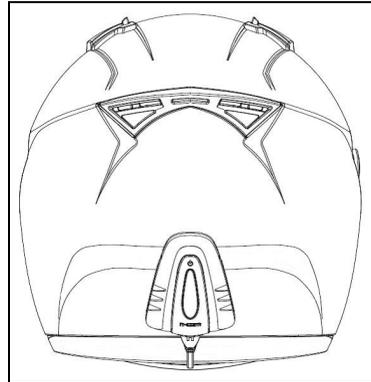


Abb. 18

Anmerkung: Das Klebeband benötigt bis zur vollständigen Haftung 24 Stunden. Setzen Sie während dieser Zeit den Helm keinen Witterungseinflüssen aus. Entfernen Sie die e-box während der ersten 12 Stunden der Haftung nicht von den Füßchen.

Achtung: Nachdem das Klebeband einmal haftet, kann es an einer anderen Stelle neu positioniert nicht mehr wiederverwendet werden, sondern es muss ersetzt werden.

3.3. Positionierung der Bluetooth-Tastenvorrichtung

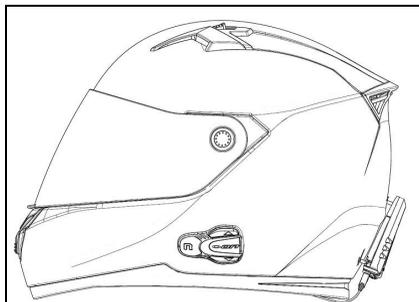


Abb. 19

Die Wireless Bluetooth-Tastenvorrichtung kann nach eigenem Gutdünken in einem Umkreis von max. 5 Meter Entfernung von der e-Box positioniert werden.

Als optimale Position wird der seitliche linke Bereich des Helm empfohlen, da dieser am leichtesten mit Hilfe der linken Hand gehandhabt werden kann.

- Reinigen Sie sorgfältig die Oberfläche des Helms, an der die Tastenvorrichtung befestigt wird;
- Finden Sie für die Befestigung günstigste Stelle des Helms und vergewissern Sie sich, dass die Auflagefläche derselben vollständig an der Helmschale haftet.
- Entfernen Sie die Schutzfolie und bringen Sie die Tastenvorrichtung am Helm an;

Zu beachten: Sollte sich die Positionierung als nicht optimal erweisen, entfernen Sie die Tastenvorrichtung sofort vom Helm und positionieren Sie sie neu.

Anmerkung: Das Klebeband benötigt bis zur vollständigen Haftung 24 Stunden. Setzen Sie während dieser Zeit den Helm keinen Witterungseinflüssen aus.

Achtung: Nachdem das Klebeband einmal haftet, kann es an einer anderen Stelle neu positioniert nicht mehr wiederverwendet werden, sondern es muss ersetzt werden.

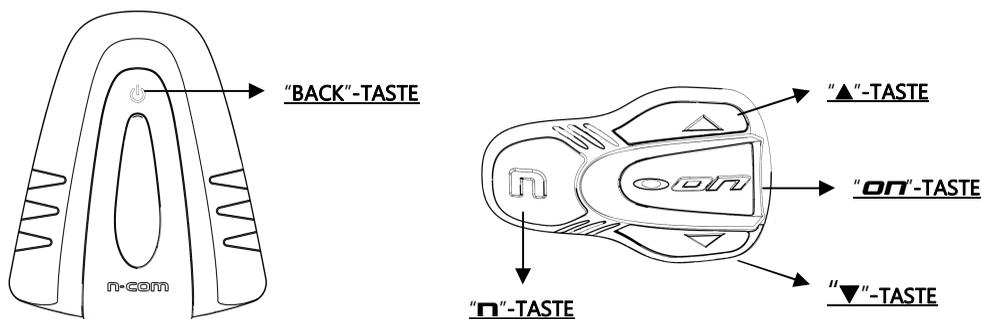
3.4. Funktionsweise der Bluetooth-Tastenvorrichtung

Die Bluetooth-Tastenvorrichtung gehört zur Erstausrüstung des Systems und ist deshalb sofort betriebsbereit.

Sollte diese mit einer neuen Tastenvorrichtung ersetzt werden, muss diese neu mit dem System verknüpft werden:

- setzen Sie das System in den Betriebsmodus "setting";
- drücken Sie gleichzeitig die "n"-Taste und die "on"-Taste;
- Eine gesprochene Mitteilung im Helm bestätigt den erfolgten Anschluss.

4. FUNKTIONSTASTEN



5. GRUNDFUNKTIONEN

Einschalten	Drücken Sie kurz die "BACK" -Taste, bis die Led-Anzeige aufleuchtet und im Kopfhörer ein Ton erklingt.
Ausschalten	Drücken Sie die "BACK" -Taste und halten Sie diese für ca. 2 Sekunden gedrückt, bis die Led-Anzeige erlischt und im Kopfhörer ein Ton erklingt.
Erhöhung der Lautstärke	Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie kurz die "▲" -Taste. Die maximale Lautstärke wird durch eine Folge von zwei Tönen angezeigt.
Verringerung der Lautstärke	Um die Lautstärke zu verringern, drücken Sie kurz die "▼" -Taste. Die minimale Lautstärke wird durch eine Folge von zwei Tönen angezeigt.

5.1. Automatische On / Off-Funktion

Das System braucht nicht bei jedem Gebrauch des Motorrads eingeschaltet bzw. ausgeschaltet werden. Dank des dreiaxialen Beschleunigungssensors wird das M5-System nach 30 Sekunden, während denen der Helm nicht bewegt wird, in den Modus "deep sleep" (Ruhezustand) gesetzt. Das System wird erneut aktiviert, sobald eine Bewegung festgestellt wird.

Befindet sich das System während mehr als 7 Tage im Ruhezustand, wird es vollständig ausgeschaltet. U es wieder einzuschalten, muss die on / off –Taste gedrückt werden.

5.2. N-Com Wizard und App N-Com



"N-Com Wizard" ist ein PC-Programm, das die Verwaltung und die Konfiguration des M5 ermöglicht.

Das Programm kann von der Internetseite www.n-com.it mittels Anklicken des Befehls "Download" heruntergeladen werden. Um es verwenden zu können, muss der mit M5 ausgerüstete Helm über ein eigens dafür bestimmtes und mitgeliefertes USB-Kabel an den PC angeschlossen werden.

Die auch von N-Com Wizard aus bedienbaren Funktionen sind in der Folge mit dem entsprechenden Symbol gekennzeichnet.



Das N-Com-System ist so eingerichtet, dass eine Verknüpfung mit der "App N-Com", der mit Android, iPhone und iPad kompatiblen Applikation hergestellt, wodurch das N-Com-System direkt vom Smartphone aus konfiguriert und gesteuert werden kann.

Von der App N-Com aus können die meisten vom N-Com Wizard Programm vorgesehenen Funktionen durchgeführt werden, oder man kann sie auch als kabellose Bluetooth-Tastatur benutzen.

Die App N-Com kann kostenlos von Google Play / Apple Store heruntergeladen werden.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Internetseite www.n-com.it

Die auch von der N-Com App aus bedienbaren Funktionen sind in der Folge mit dem entsprechenden Symbol gekennzeichnet.

5.3. Verknüpfung mit Bluetooth-Geräten

- Überprüfen Sie, dass das **M5** ausgeschaltet ist;
- Setzen Sie das System in den Modus Setting, indem sie die Taste "BACK" drücken und diese für 4 Sekunden gedrückt halten, bis die rote LED-Leuchtanzeige rasch zu blinken beginnt;
- Aktivieren Sie auf dem Gerät (Smartphone GPS, Mp3-Player) die Suche nach Bluetooth-Geräten;
- Wählen Sie das N-Com-Gerät. Falls nach einem Passwort gefragt wird, geben Sie den Code **0000** (viermal die Null) ein;
- Nach einigen Sekunden wird die Verbindung zwischen den beiden Geräten aktiviert.

Anmerkung: die Verbindung wird sowohl vom Helm, als auch vom Telefon gespeichert und geht bei Ausschalten derselben nicht verloren. Der Vorgang des Herstellens der Verbindung muss deshalb nur ein einziges Mal ausgeführt werden.

Automatische Verbindung	Nachdem das Bluetooth-Gerät einmal angeschlossen worden ist, wird die Verbindung bei Einschalten des Systems automatisch hergestellt.
Manuell hergestellte Verbindung	Sollte die Verbindung nicht automatisch erfolgen, kann diese auch manuell vom Bluetooth-Gerät aus oder mittels die " ON "-Taste für ca. 2 Sekunden hergestellt werden.

6. FUNKTIONEN MIT MOBILTELEFON

Entgegennahme eines Anrufs	Beim Klingeln des Telefons beliebige Taste drücken.
Anruf tätigen	Die " ON "-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
Letzte Nummer anrufen	Gleichzeitig die Tasten " ON " und " n " kurz gedrückt halten.
Anruf an bevorzugte Nummer	Die " n "-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
Anruf beenden/Anruf abweisen	Die " ON "-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
Anruf von Helm auf Telefon umleiten	Um einen eingehenden Anruf vom Helm aufs Telefon umzuleiten, die " ON " und " n "-Taste gleichzeitig 2 Sekunden gedrückt halten.
Verbindung manuell herstellen	Die " ON "-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
Verbindung manuell trennen	Die " ▲ "-Taste für ca. 4 Sekunden gedrückt halten.

Funktion Konferenzgespräch

Bei Eingehen eines Anrufs auf das via Bluetooth ans M5 angeschlossene Handy, wird die Gegensprechanlage zwischen Fahrer und Beifahrer vorübergehend außer Betrieb gesetzt. Wer jedoch den Anruf zusammen mit dem Beifahrer, bzw. dem anderen Helm entgegennehmen will, muss dazu lediglich von Hand während des Gesprächs die Gegensprechanlage aktivieren.

Aktivierung Funktion Konferenzgespräch	Während des Anruf kurz die " n "-Taste drücken.
Desaktivierung Funktion Konferenzgespräch	Während des Anruf kurz die " n "-Taste drücken.

Anmerkung: Die Funktion Konferenzgespräch kann nur über die Gegensprechanlage Fahrer-Beifahrer (Kanal 1) und nicht die im Modus Motorrad-Motorad (Kanäle 2-6) verwendet werden.

6.1. Bevorzugte Nummer

 	Bei Verwendung des N-Com Wizard Programms oder der N-Com App kann eine "Bevorzugte Nummer" festgelegt werden, die mit einer Schnellanwahl-Taste angerufen werden kann.
--	--

Anruf an Bevorzugte Nummer	Die " n "-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
-----------------------------------	--

6.2. Verwaltung von zwei Telefonen (oder Bluetooth-Geräten)

Das M5-System kann eine gleichzeitig zu zwei Telefonen (oder Bluetooth-Geräte) erfolgreiche Verbindung herstellen.

Das zweite Telefon (zweite Gerät) kann Anrufe entgegennehmen, aber keine Anrufe tätigen.

Für die Verknüpfung des zweiten Bluetooth-Telefon (des zweiten Geräts) gehen Sie wie folgt vor:

- Überprüfen Sie, dass das **M5** ausgeschaltet ist;
- Drücken Sie die **"BACK"**-Taste und halten Sie diese für **4 Sekunden** gedrückt, bis die rote LED-Leuchtanzeige rasch zu blinken beginnt (Modus Setting);
- Drücken Sie die **"ON"**-Taste und halten Sie sie für 2 Sekunden gedrückt;
- Aktivieren Sie auf dem Gerät (Smartphone GPS, Mp3-Player) die Suche nach Bluetooth-Geräten;
- Wählen Sie das N-Com-System.

7. MUSIK ÜBER BLUETOOTH –BLUETOOTH A2DP-PROTOKOLL

Musikwiedergabe starten (Play)	Drücken Sie kurz die "ON" -Taste.
Funktion Pause	Drücken Sie kurz die "ON" -Taste während der Musikwiedergabe.
Nächster Track (Skip)	Halten Sie während der Musikwiedergabe 2 Sekunden die "▲" -Taste gedrückt.
Vorheriger Track (Rew)	Halten Sie während der Musikwiedergabe 2 Sekunden die "▼" -Taste gedrückt.
Desaktivierung A2DP	Die "ON" -Taste für ca. 4 Sekunden gedrückt halten.
Aktivierung A2DP	A2DP ist schon beim Einschalten aktiviert. Sollte A2DP nicht aktiviert sein, kann es durch kurzes Drücken der "ON" -Taste.



Diese Einstellungen können auch über Smartphone Android, iPhone, iPad mit der entsprechenden N-Com App konfiguriert werden.

8. MUSIK ÜBER KABEL

Schließen Sie den USB-Stecker des (separat erhältlichen) Multimedia Wire-Kabel an den Helm an und das andere Ende ans Audiogerät. Ein farbige Markierung auf dem Kabel bezeichnet den ans Audiogerät anzuschließenden Stecker.

Aktivierung Audio über Kabel	Dreimal die "ON" -Taste drücken.
Desaktivierung Audio über Kabel	Dreimal die "ON" -Taste drücken.

9. SATELLITENNAVIGATIONSSYSTEM FÜR MOTORRÄDER

M5 ist mit den gebräuchlichsten Satellitennavigationssystem für Motorräder kompatibel –eine Liste mit allen kompatiblen Modellen und allen Details finden Sie auf unserer Website www.n-com.it
 Um ein Satellitennavigationssystem mit dem M5-System zu verknüpfen, folgen Sie den Anleitungen in Kapitel 5.3.

Funktion Konferenzgespräch

Die Funktion Konferenzgespräch ermöglicht, die Gegensprechanlage "Fahrer-Beifahrer" auch bei eingehenden Mitteilungen des Navigationssystems aktiviert zu lassen. So wird diese nicht bei jeder eingehenden Mitteilung des Navigationssystems außer Betrieb gesetzt. Um die Konferenzschaltung mit Navigationsgerät zu aktivieren, müssen Sie von Hand während des GPS Gesprächs die Gegensprechanlage aktivieren.

Aktivierung GPS-Konferenzgespräch	Während der GPS-Ansage kurz die "☐"-Taste drücken.
Desaktivierung GPS-Konferenzgespräch	Während der GPS-Ansage kurz die "☐"-Taste drücken.

Nach Ende der GPS-Ansage bleibt die Gegensprechanlage mit dem zweiten Helm aktiviert und die Einstellung "Konferenzgespräch" wird auch für die darauf folgenden GPS-Ansagen gespeichert.

Anmerkung: Die Funktion GPS-Konferenzgespräch kann nur über die Gegensprechanlage Fahrer-Beifahrer (Kanal 1) und nicht die im Modus Motorrad-Motorad (Kanäle 2-6) verwendet werden.

9.1. Navigationssysteme auf dem Smartphone (Smart Navi System)

Bei Verbinden des M5-Systems mit dem Smartphone werden alle Ansagen des Navigationssystems mittels A2DP-Profiles zum Helm übertragen. Bei jeder Mitteilung des Navigationssystems wird die Bluetooth Gegensprechanlage automatisch unterbrochen und nach Beendigung der Ansage mit der Routenführung (SMART NAVI SYSTEM-Funktion).

Die Navi System-Funktion kann im Modus Setting deaktiviert werden (vgl. Kap. 14).

10. RADIO FM

Radio einschalten	Zweimal die "ON"-Taste drücken.
Radio ausschalten	Zweimal die "ON"-Taste drücken.
Suchen nach neuem Radiosender	Die "▲"-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
Speichern eines Radiosenders (max. 6)	Die "▼"-Taste für ca. 4 Sekunden gedrückt halten.
Bereits gespeicherte Radiosender austauschen	Die "▼"-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

	Diese Funktion kann auch über den PC in Verwendung von "N-Com Wizard" oder über Smartphone Android, iPhone, iPad, dank der „N-Com App“ aktiviert werden.
--	--

11. NOTBREMSLEUCHTANZEIGEFUNKTION (ESS – NOTBREMSSIGNALISIERUNG)

Das M5-System ist mit einer LED-Notbremsleuchtanzeige ausgestattet. Bei einer Notbremsung blinken die Led-Leuchtanzeigen des M5-Systems für einige Sekunden.



Das Niveau für die Anzeige der Bremsvorgänge kann über den PC (N-Com Wizard Programm) oder über das Smartphone Android, iPhone, iPad, dank der „N-Com App“ eingestellt werden.

Aktivierung / Desaktivierung Notbremsleuchtanzeigefunktion

Kurz die **BACK**-Taste drücken.

ODER

Die "▲" und "▼"-Taste drücken und diese für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

Anmerkung: Es empfiehlt sich, bei Anwesenheit eines Mitfahrers auf dem Motorrad die Notbremsleuchtanzeigefunktion auf dem Fahrerhelm zu deaktivieren.

12. GEGENSPRECHANLAGE FAHRER-BEIFAHRER

12.1. Verknüpfung Gegensprechanlage Fahrer - Beifahrer

- Überprüfen Sie, dass das **M5** ausgeschaltet ist;
- Setzen Sie beide Systeme in den Modus Setting (drücken Sie die "**BACK**"-Taste und halten Sie diese für **4 Sekunden** gedrückt, bis die rote LED-Leuchtanzeige rasch zu blinken beginnt);
- Drücken Sie auf einem der beiden Systeme kurz die "**■**"-Taste (Verknüpfung Kanal 1);
- Während der für die Herstellung der Verbindung erforderlichen Wartezeit wird bis zum Abschluss der Herstellung der Verbindung erklingt ein entsprechender Signalton.

12.2. Betriebsmodus Gegensprechanlage Fahrer-Beifahrer

Nachdem das Anschließen korrekt ausgeführt werden konnte, schalten Sie die Helme wieder ein. Zur Aktivierung der Gegensprechverbindung vom eingeschalteten N-Com System aus, drücken Sie kurz die "**■**"-Taste.

Verbindung manuell herstellen	Drücken Sie bei eingeschaltetem M5 kurz die " ■ "-Taste.
Verbindung manuell trennen	Drücken Sie bei eingeschaltetem M5 kurz die " ■ "-Taste.

13. GEGENSPRECHANLAGE MOTORRAD-MOTORRAD

Das N-Com System ermöglicht Gespräche von Motorrad zu Motorrad bis zu einer maximalen Entfernung von ungefähr **500m** (auf offenem Gelände ohne Hindernisse) zu führen. Für einen einwandfreien Betrieb des Betriebsmodus Gespräch Motorrad – Motorrad müssen die Antennen der M5 e-box wie auf der Abbildung dargestellt geöffnet werden.

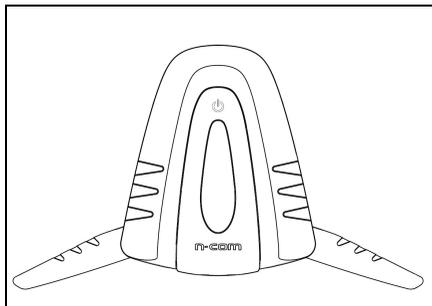


Abb. 20

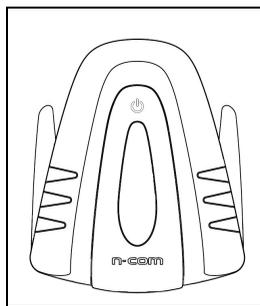


Abb. 21

Das M5-System sieht die Verwendung einer aktiven Default- **“STANDARD”**-Konfiguration der Steuerungsbefehle oder eine über das N-Com Wizard Programm oder die entsprechende App aktivierbare **“FRIENDS”**-Konfiguration vor.

Der Unterschied der beiden Konfigurationen besteht darin, dass bei der Konfiguration STANDARD das M5-System mit 3 verschiedenen Motorrädern, bei der Konfiguration FRIENDS mit bis zu 6 Motorrädern verbunden werden kann.

Zu beachten: Bei Aktivierung der FRIENDS-Konfiguration muss von der Website von N-Com (im Bereich Download/Übersicht Steuerungsbefehle) eine Übersicht mit den entsprechenden Steuerungsbefehlen heruntergeladen werden.

Zu beachten: Die Reichweite und die Empfangsqualität können je nach Vorhandensein von Hindernissen und von Magnetfeldern und je nach herrschenden Witterungsverhältnissen schwanken.

Zu beachten: Die Reichweite des Gesprächs hängt von den verwendeten N-Com-Systemen ab.

13.1. Verknüpfung Gegensprechanlage Motorrad-Motorrad (Standard-Konfiguration)

- Überprüfen Sie, dass das **M5** ausgeschaltet ist;
- Setzen Sie die Systeme A und B in den Modus (drücken Sie die **“BACK”**-Taste und halten Sie diese für **4 Sekunden** gedrückt, bis die rote LED-Leuchtanzeige rasch zu blinken beginnt);
- Drücken Sie im System A auf den Steuerungsbefehl, welcher derjenigen **“Speicherposition”** entspricht, auf der Sie das System B speichern möchten;

Verknüpfung KANAL 1	Kurz die “n” -Taste drücken.
Verknüpfung KANAL 2	Zweimal die “n” -Taste drücken.
Verknüpfung KANAL 3	Dreimal die “n” -Taste drücken.
Verknüpfung KANAL 4	Kurz die “on” -Taste drücken.
Verknüpfung KANAL 5	Zweimal die “on” -Taste drücken.
Verknüpfung KANAL 6	Dreimal die “on” -Taste drücken.

Anmerkung: Zu den Kanälen 4-5-6 kann nur eine Verbindung hergestellt werden, bzw. sie können nur dann genutzt werden, wenn die Friends-Konfiguration aktiviert ist.

KANAL 1 wird üblicherweise für die Verbindung Fahrer-Beifahrer verwendet, kann aber auch für die Gegensprechanlage Motorrad-Motorrad verwendet werden.

Die Verwendung von KANAL 1 unterscheidet sich von den anderen Kanälen durch folgende besondere Merkmale:

- Durch Drücken der Taste "■" wird die Gegensprechverbindung automatisch aktiviert.
- Es sind sowohl die Funktion Konferenzgespräch als auch die Funktion GPS-Konferenzgespräch nutzbar.

13.2. Funktion Gegensprechanlage Motorrad-Motorrad

Funktionsweise bei Anruf Motorrad-Motorrad (Konfiguration Standard)

Verbindung KANAL 1	Kurz "■"-Taste drücken.
Anruf KANAL 2	Zweimal "■"-Taste drücken.
Anruf KANAL 3	Dreimal "■"-Taste drücken.
Gegensprechverbindung trennen	Kurz "■"-Taste drücken.

Mit aktivierter FRIENDS-KONFIGURATION:

Anruf KANAL 4	Kurz "ON"-Taste drücken.
Anruf KANAL 5	Zweimal "ON"-Taste drücken.
Anruf KANAL 6	Dreimal "ON"-Taste drücken.
Gegensprechverbindung trennen	Kurz "■"-Taste drücken.

Zu beachten: falls die Speicherposition leer ist oder der Helm, mit dem die Gesprächsverbindung aufgenommen werden soll, nicht erreichbar ist, ertönt im eigenen Helm ein Fehler anzeigender Ton.

Entgegennahme eines Anrufs Motorrad-Motorrad

Im Helm, in dem der Anruf Motorrad-Motorrad entgegengenommen wird (Kanal 2-6), sind 4 Ruftöne zu hören, wobei alle sich im Betrieb befindlichen Audiosysteme (einschliesslich der Gegensprechanlage Fahrer-Beifahrer) vorübergehend unterbrochen werden.

Entgegennahme des Anrufs Motorrad-Motorrad	Sobald man die Ruftöne hört, kurz eine beliebige Taste der Tastenvorrichtung drücken.
---	---

- Falls der Anruf angenommen wird, wird die Gesprächsverbindung automatisch aktiviert.
- Falls der Anruf nicht angenommen wird, stellt sich die Ausgangssituation, d.h. die Situation vor dem Empfangen des Anrufs wieder ein.

14. MODUS SETTING

In diesem Modus werden alle Bluetooth-Verknüpfungen und andere Einstellungen vorgenommen. Um das System in den Modus Setting zu setzen (bei Ausgeschaltetem System), drücken Sie die "BACK"-Taste und halten Sie diese für **4 Sekunden** gedrückt, bis die rote LED-Leuchtanzeige rasch zu blinken beginnt.

	n	on	n + on	▲	▼	▲ + ▼	BACK
Aktivierung / Desaktivierung RDS					x1		
Aktivierung / Desaktivierung Smart Navi System				2 sec			
Verknüpfung Zweittelefon		2 sec					
Verknüpfung KANAL 1	x1						
Verknüpfung KANAL 2	x2						
Verknüpfung KANAL 3	x3						
Verknüpfung KANAL 4*		X					
Verknüpfung KANAL 5*		x2					
Verknüpfung KANAL KANAL 6*		x3					
Verknüpfung Wireless-Tastenvorrichtung			10 sec				
Reset						4 sec	

* Mit Friends-Konfiguration.

15. BATTERIE UND LADEGERÄT

15.1. Signalton bei entladener Batterie

Das System zeigt mittels einer Ansage dem Benutzer an, wenn die Batterie fast entladen ist. Nach der ersten Ansage hat die Batterie noch eine Restzeit von ungefähr einer Stunde bis zur vollständigen Entladung. Die Ansage wird alle 10 Minuten erholt.

15.2. Das Wiederaufladen des Systems

Um das System wieder aufzuladen, schließen Sie es ans Batterieladegerät an oder an einen USB-Anschluss, der über ein mitgeliefertes Mini-USB-Kabel gespiesen wird. Das Aufladen erfolgt auf folgende Weise:

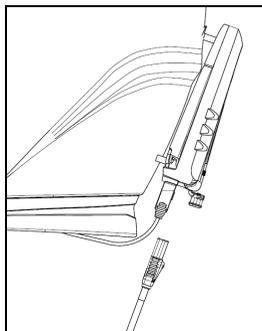


Abb. 22

Sobald das **M5-System** ans Batterieladegerät angeschlossen wird, beginnt die rote Leuchtanzeige der Notbremsignalisierung zu blinken (alle 10 Sekunden ein Aufleuchten).

Ist die Batterie geladen, erlischt die rote LEDLeuchtanzeige.

Zu beachten: Falls das Gerät für lange Zeit (etliche Monate) entladen bleibt, ist es möglich, dass es sich nicht einschalten lässt, da die Spannung unter den Mindestwert gefallen ist.

16. ÜBERSICHT DER STEUERUNGSBEFEHLE – STANDARDKONFIGURATIONEN

<i>Taste</i>		n	ON	n + ON	▲	▼	▲ + ▼	BACK
Basisfunktionen	Einschalten							X
	Ausschalten							2 sec
	Lautstärke erhöhen				X			
	Lautstärke verringern					X		
	Aktivierung/Desaktivierung Notbremsleuchtanzeige							X

Bluetooth-Geräte	Anruf entgegennehmen	X	X		X	X		
	Anruf tätigen		2 sec					
	Letzte Nummer anrufen			X				
	Anruf an Bevorzugte Nummer	2 sec						
	Anruf abweisen		2 sec					
	Anrufumleitung			2 sec				
	Verbindung manuell herstellen		2 sec					
	Verbindung manuell trennen				4 sec			
	Aktivierung Konferenzgespräch	X						
	Desaktivierung Konferenzgespräch	X						

Gegensprechanlage	Verbindung KANAL 1	X						
	Verbindung zu Gegensprechanlage trennen	X						
	Anruf KANAL 2	x2						
	Anruf KANAL 3	x3						
	Anruf KANAL 4**		X					
	Anruf KANAL 5**		x2					
	Anruf KANAL 6**		x3					

		<i>Taste</i>	n	on	n + on	▲	▼	▲ + ▼	BACK
Menü Radio	Radio einschalten			x2					
	Radio ausschalten			x2					
	Automatische Suche nach Radiosender					2 sec			
	Radiosender (gespeicherte Sender) austauschen						2 sec		
	Radiosender speichern						4 sec		

Musikwiedergabe über Bluetooth / Kabel	Musikwiedergabe starten (Play)			X					
	Funktion Pause (Pause)			X					
	Nächster Track (Forward)					2 sec			
	Vorheriger Track (REW)						2 sec		
	A2DP-Profil einschalten			X					
	A2DP-Profil ausschalten			4 sec					
	Audiosystem über Kabel aktivieren			x3					
	Audiosystem über Kabel deaktivieren			x3					

Setting*	Betriebsmodus Anschließen (bei ausgeschaltetem System)								4 sec
	Aktivierung / Desaktivierung RDS						X		
	Aktivierung / Desaktivierung Smart Navi System					2 sec			
	Verknüpfung Zweittelefon (oder Zweitgerät)			2 sec					
	Verknüpfung KANAL 1	X							
	Verknüpfung KANAL 2	x2							
	Verknüpfung KANAL 3	x3							
	Verknüpfung KANAL 4**			X					
	Verknüpfung KANAL 5**			x2					
	Verknüpfung KANAL 6**			x3					
Verknüpfung Wireless-Tastenvorrichtung				10 sec					
Verknüpfungen löschen								4 sec	

*Alle Setting-Funktionen werden mit dem System im Betriebsmodus Setting eingestellt.

**Mit aktivierter Friends-Konfiguration.

17. BEGRENZTE GARANTIE

Durch diese BEGRENZTE GARANTIE garantiert Nolangroup dem Käufer, dass das Produkt zum Zeitpunkt des Kaufs weder Material- noch Fabrikationsfehler aufweist. Bitte beachten Sie folgendes:

- Lesen Sie die Hinweise über die Sicherheit und den korrekten Gebrauch.
- Beachten Sie die Garantiefristen und Garantiebedingungen.
- **Bewahren Sie die Originalkaufquittung auf.** Diese muss im Garantiefall bei einer Reparatur vorgelegt werden. Bringen Sie in diesen Fällen den Helm zu dem Händler zurück, bei dem Sie ihn gekauft haben.

17.1. Garantiumfang

Sollte innerhalb von 2 (zwei) Jahren ab dem Kaufdatum laut Kassenbeleg ein Defekt auftreten, der durch die begrenzte Garantie abgedeckt ist, übernimmt Nolangroup, nachdem der Schaden überprüft worden ist, über sein eigenes Verkaufsnetz die Reparatur oder ersetzt das defekte Produkt. Nolangroup übernimmt alle Material- und Arbeitskosten, die für eine angemessene Behebung des angezeigten Fehlers notwendig sind, außer in Fällen, die im Abschnitt "Garantieausschluss und Begrenzung des Garantiumfangs" aufgelistet sind.

17.2. Garantieausschluss und Begrenzung des Garantiumfangs

Diese Garantie deckt nur Material- und Fabrikationsfehler ab. Nolangroup übernimmt keine Haftung für Produktfehler, die ganz oder teilweise anderen Umständen zuzuschreiben sind, z. B.:

- a) Fehler oder Schäden, die aus einer Benutzung des Produktes unter unüblichen Bedingungen hervorgehen.
- b) Schäden durch unsachgemäße Benutzung, die laut den Gebrauchs- und Instandhaltungsanweisungen des von Nolangroup gelieferten Produktes keiner normalen Funktionsweise entspricht.
- c) Nachlässigkeit oder normaler Verschleiß von Teilen im Innen- und Außenbereich.
- d) Unfallschäden.
- e) Jede Veränderung am Helm oder am System N-Com durch den Benutzer oder Drittpersonen.
- f) Farbveränderungen oder Schäden durch die Behandlung des Produktes mit schädlichen Chemikalien.
- g) Benutzen von inkompatiblem, nicht zur Produktpalette von N-Com gehörendem Zubehör.
- h) Die Garantie deckt auch keine Produktschäden ab, die durch zufallsbedingte Ereignisse oder höhere Gewalt entstehen, noch Schäden, die auf den Kontakt mit Flüssigkeiten zurückzuführen sind.
- i) Die inneren Teile des Helms sind nicht wasserdicht und können dies auch nicht sein. Sie dürfen deshalb weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Auch das Verschütten von Getränken oder anderen Flüssigkeiten kann Schäden an den elektronischen Geräten von N-Com erzeugen; Schäden, für die Nolangroup keine Verantwortung übernimmt.
- j) Diese Garantie umfasst keine Verbrauchsteile wie z. B. die wiederaufladbare Batterie und die Verbindungskabel zwischen den einzelnen Systemen N-Com oder den Systemen N-Com und anderen Geräten.
- k) Da das System, das von den Handys benutzt wird, nicht von Nolangroup geliefert wird, haftet Nolangroup nicht für den Betrieb, die Verfügbarkeit, die Dienstleistung oder den Wellenbereich dieses Systems.
- l) Wird das Produkt zusammen mit Geräten oder Zubehör benutzt, die nicht von Nolangroup stammen, garantiert Nolangroup nicht für die ordnungsgemäße Funktionsweise der Kombination Produkt/Zusatzgerät und akzeptiert keine garantiebedingten Forderungen.
- m) Nolangroup kann nicht für den beschränkten Betrieb des Produktes verantwortlich gemacht werden, falls dieser auf die Benutzung von nicht von Nolangroup gelieferten Handys, Zubehör oder Geräten zurückzuführen ist.
- n) Die Garantie erlischt, falls am elektronischen Chip oder an anderen Teilen des N-Com-Systems Veränderungen vorgenommen werden.
- o) Diese Garantie deckt Fälle von sich aus dem Gebrauch des Helms während der Fahrt ergebenden unüblichen Situationen aus, wie zum Beispiel Komforteinschränkungen während der Fahrt, Rauschen oder Luftzischen. Nolangroup ist unter keinen Umständen für Zufalls- oder Folgeschäden verantwortlich (einschließlich Personenschäden ohne Ausnahme), die auf eine Nichtbeachtung der Garantiepflichten der Nolangroup-Produkte zurückzuführen sind.

17.3. Gültigkeit dieser begrenzten Garantie

Diese Garantie ist nur gültig, falls beim Kauf das angefügte Registrierungsblatt ordnungsgemäß und vollständig ausgefüllt worden ist und folgende Informationen enthält:

- 1) Erkennungscode des Produkts
- 2) Name und Stempel des Händlers mit Zulassung
- 3) Kaufdatum des Produkts
- 4) Name und Adresse des Käufers

Nolangroup behält sich das Recht vor, die Reparatur nicht auf Garantie auszuführen, falls diese Informationen nach dem Kauf des Produktes gelöscht oder verändert wurden.

17.4. Vorgehen beim Weiterleiten einer evtl. Beanstandung

Im Falle eines Weiterleitens einer von dieser Garantie abgedeckten Beanstandung, muss der Käufer den Händler, bei dem er den Helm erworben hat, über den Defekt in Kenntnis setzen und dabei das beanstandete Produkt, eine Kopie des Kassenbelegs und das wie oben beschrieben vollständig ausgefüllte Registrierungsblatt vorlegen.

BITTE LESEN SIE DIE DEM PRODUKT BEILIEGENDEN GEBRAUCHSANWEISUNGEN, BEVOR SIE SICH AN IHREN HÄNDLER WENDEN.

DIESE BEGRENZTE GARANTIE WIRD NACH DEM ABLAUF VON 2 (ZWEI) JAHREN UNGÜLTIG.

Ein Garantiefall während der Garantielaufzeit verlängert die Laufzeit nicht. Sollte das Produkt oder eines seiner Bestandteile ausgewechselt werden, wird auf das Produkt oder auf die gelieferten ausgewechselten Bestandteile Einzelkomponente keine weitere Garantiezeit anerkannt. Einzig gültiges Datum ab dem die Garantie beginnt, ist das Kaufdatum des Produkts.

Nur bei Reparaturen oder dem Auswechseln von elektronischen Bestandteilen, falls Nolangroup das Produkt repariert oder ersetzt, wird das Produkt unter eine zusätzliche Garantie gesetzt. Die Garantielaufzeit entspricht der Restgarantiezeit oder neunzig (90) Tage ab dem Reparaturdatum (die längere Periode ist ausschlaggebend).

Die Reparatur oder das Auswechseln kann ebenfalls durch wiederverwertete Bestandteile mit gleichwertiger Funktionalität erfolgen. Die ausgewechselten Teile und Bestandteile werden Eigentum von Nolangroup.

DIESE GARANTIE STREICHT UND ERSETZT ALLE VOM GESETZ IN SCHRIFTLICHER ODER MÜNDLICHER FORM VORGEGEHENEN GARANTIEEN, DIE VON BEIDEN PARTEIEN WIDERRUFEN WERDEN KÖNNEN. INSBESONDERS NOLANGROUP LEISTET KEINERLEI SPEZIFISCHE VERKAUFS- ODER TAUGLICHKEITSGARANTIE FÜR BESONDERE EINSATZZWECKE. IN KEINEM FALL KANN NOLANGROUP FÜR ZUFALLS- ODER FOLGESCHÄDEN VERANTWORTLICH GEMACHT WERDEN, WIE Z.BSP. FÜR GEWINNVERLUSTE ODER KOMMERZIELLE SCHÄDEN, SOFERN DIESE SCHÄDEN VOM GESETZ NICHT ANERKANNT WERDEN.

NOLANGROUP BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, JEDERZEIT UND OHNE VORANKÜNDIGUNG FUNKTIONELLE EIGENSCHAFTEN, KOMPATIBILITÄTSFUNKTIONEN ODER DIE SOFTWARE ZU VERÄNDERN.

Einige Länder erlauben den Ausschluss oder die Begrenzung von Zufalls- oder Folgeschäden oder die Begrenzung der impliziten Garantie nicht, daher könnten die vorher genannten Begrenzungen oder Ausschlüsse nicht angewandt werden.

Diese Garantie wirkt sich nicht auf die gesetzlichen Rechte des Kunden unter der geltenden nationalen Gerichtsbarkeit und auf die Rechte des Konsumenten gegenüber dem Händler laut dem Kauf-/Verkaufsvertrag aus.

Diese Garantie ist auf dem gesamten Gebiet von Europa gültig und ist die einzige von Nolangroup ausgegebene Garantie bezüglich des Verkaufs derer Produkte. Die Garantie beeinträchtigt nicht die Rechte, die der Käufer besitzt und die ausdrücklich in der EU-Richtlinie 1999/44/EG vorgesehen sind.

Diese Garantie beeinträchtigt nicht die vom Gesetz vorgesehenen Rechte des Konsumenten, im Besonderen die Rechte laut Verordnung vom 2. Februar 2002, Nr. 24.

17.5. Produkterkennung

Die N-Com-Produkte sind mit einem Produkterkennungscode versehen, welcher die Feststellung der Identität des Produkts und die Suche nach demselben erleichtern sollen.

Der Erkennungscode ist sowohl auf der Bluetooth-Zentraleinheit, als auch auf der Verkaufspackung selbst angebracht.



18. FORMULAR FÜR DIE REGISTRIERUNG DER GARANTIE

Produktbezeichnung: **M5**

Produktkennungscode

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Daten des Käufers

Name

Achname

Anschrift

Tel

e-mail

Stempel des Händlers

Kaufdatum